

14–24 Sept 2017 | Halle & Leipzig

**global
music
festival #8
akkordeon
akut!**

Programminformationen

Mit freundlicher Unterstützung

**BMW
GROUP**
Werk Leipzig



Mehr unter



WO TRIFFT KLASSIK AUF POP?

25
mdr



Im Radio, im Fernsehen,
im Web und als App.
Auch über DAB+

mdr
KULTUR

TICKETS

Karten gibt es hier:

Theaterkasse | Große Ulrichstraße 51 | 06108 Halle (Saale)
T 0345 5110 777
F 0345 5110 781
E theaterkasse@buehnen-halle.de

Onlinetickets: <http://tickets.buehnen-halle.de/eventim.webshop>

Der FESTIVAL-PASS enthält alle Veranstaltungen (außer Workshops) und ist nur im VVK bis 14.09.2017 direkt an der Theaterkasse für 99,50 € erhältlich.

Achtung: begrenzte Kapazität, keine Ermäßigung, Oper = PG I



Infos zu Reservierungen, Ermäßigungen und Preisen:
www.global-music-festival.net

Hauptpartner

**BMW
GROUP**
Werk Leipzig



Medienpartner

mdr
KULTUR

Fachpartner



Konzertpartner



Veranstaltungs- und Kooperationspartner



IMPRESSUM: *global music festival – akkordeon akut! #8*
Veranstalter: Cultus@Cultura e.V., Kirchnerstr. 16, 06112 Halle (Saale),
www.global-music-festival.net, mail@global-music-festival.net
Für die Bereitstellung von Bildmaterial bedanken wir uns bei allen
Veranstaltungspartnern. Layout/Satz: www.seidenmatt-design.de
Stand: 08.08.2017, Änderungen vorbehalten

PROGRAMM UND PREISE

Hauptprogramm

Donnerstag **14.09. Kalàscima** 8
19:30 Uhr VVK: 15,80 € / AK: 16,00 €

Freitag **15.09. Freitag Nacht!** 9
ab 18:00 Uhr 4 Bands + 1 Film + 1 Tanz-
workshop + 3 Bars = 1 Preis!
VVK: 25,00 € / AK: 30,00 €

18:00 Uhr **Accordion (Film)**
Einzelticket: 6,00 € (nur AK*)

19:30 Uhr **Erika Stucky**
Einzelticket: 17,00 € (nur AK*)

20:40 Uhr / **Tanzworkshop Bal Folk**
22:20 Uhr Eintritt frei!

21:10 Uhr **Gankino Circus**
Einzelticket: 10,00 € (nur AK*)

22:50 Uhr **Dejan Jovanović**
Einzelticket: 10,00 € (nur AK*)

*Einzeltickets für die Konzerte an der Abendkasse und auf Voranmeldung unter mail@global-music-festival.net

Samstag **16.09. Dr. Bajan / The Aberlour's** 16
19:30 Uhr Doppelkonzert
VVK: 17,00 € / AK: 18,00 €

Sonntag **17.09. Eva Zöllner & Kerstin Petersen** 20
15:00 Uhr VVK: 9,30 € / AK: 10,00 €

Sonntag **17.09. Moby Dick** 19
18:30 Uhr VVK: 13,70 € / AK: 15,00 €

Dienstag **19.09. Andreas Rebers** 21
19:30 Uhr VVK: 17,00 € / AK: 18,00 €

Donnerstag **21.09. Motion Trio / Bella Ciao** 26
19:30 Uhr Doppelkonzert
VVK + AK: PG 1: 35,00 €, PG 2: 32,00 €, PG 3: 26,00 €, PG 4: 22,00 €, PG 5: 15,00 €, inkl. Nahverkehrsticket Tarifzone 210 (Halle)

Freitag **22.09. Rainer von Vielen & Zoe** 28
19:30 Uhr VVK: 13,70 € / AK: 15,00 €

Samstag **23.09. Das grüne Akkordeon** 29
19:30 Uhr VVK: 17,00 € / AK: 18,00 €

Sonntag **24.09. LAESA** 30
15:00 Uhr VVK: 7,10 € / AK: 8,00 €

AUF EINEN BLICK

Rahmenprogramm

Mittwoch **20.09. akkordeon RALLYE** 22
ab 19:30 Uhr Eintritt frei

19:30 Uhr **Salon Pernod**

19:30 Uhr **Trio Akk:zent**

19:30 Uhr **Shen Nü – Die Göttliche (Film)**

19:20–
21:40 Uhr **Klezmer Muskelkater**

Mittwoch **20.09. Masterclass mit Motion Trio** 24
17:00 Uhr Teilnahmegebühr: 45,00 €, Anmeldung erforderlich

Donnerstag **21.09. Akkordeon Ausstellung** 31
18:30 Uhr inkl. Reparatur-Service, Eintritt frei im Rahmen des internationalen Doppelkonzertes mit dem Motion Trio und Bella Ciao

VVK = Vorverkauf, AK = Abendkasse, ermäßigte Preise gelten für Schüler, Azubis und Studenten sowie Inhaber des Halle-Passes



AKKORDEON CENTRUM BRUSCH
DEUTSCHLANDS GRÖSSTES AKKORDEONHAUS

Jetzt mit 0% Finanzierung!

Große Auswahl an:
Piano- u. Knopf-Akkordeons
Piano- u. Knopf-Converter
Steirische Handharmonikas
Gebrauchsinstrumente mit Garantie!
ROLAND V-Accordions
Zubehör und Noten
Totter Midi Systeme
Mikrofonssysteme Rumberger
Ankauf von Gebrauchsinstrumenten

Eigene Meister-Werkstatt
mit Akkordeon-Reparaturen aller Art

HAMBURG: GARSTEDTER WEG 286
D - 22455 HAMBURG
TEL. 040 - 523 95 26
Mo. - Fr. 10 - 18.30 UHR
SA. 10 - 14 UHR

BERLIN: HOLSTEINISCHE STR. 19
D - 12161 BERLIN-STEGLITZ
TEL. 030 - 850 7 850 9
Mo. - Fr. 10 - 18.30 UHR
SA. 10 - 14 UHR

MÜNCHEN-DACHAU: AUGSBURGER STRASSE 38
D - 85221 DACHAU
TEL. 08131 - 33 200 61
Di. - Fr. 10 - 18 UHR
SA. 10 - 13 UHR

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Musikfreunde,

das Akkordeon kennt kaum eine musikalische Grenze: Sein Klang bereichert den argentinischen Tango ebenso wie die bayrische Polka; in der Klassik wird es ebenso eingesetzt wie in der Jazz-, Folk- oder Weltmusik. Ob Europa, Amerika oder die Karibik – die Mitglieder aus der Familie der „Handzuginstrumente“ sind überall auf der Welt zu Hause. Deutlich wird das bereits im Titel des „global music festivals – akkordeon akut“, das mittlerweile zum achten Mal in Halle (Saale) stattfindet.



Eine globale Verbreitung hat das Akkordeon erfahren, wenngleich in sehr verschiedenen Spielarten. Das „akkordeon akut“-Festival bietet eine wunderbare Möglichkeit, eine ganze Reihe dieser Spielarten kennenzulernen. Zugleich bereichert es Halles große Musikszene um eine reizvolle Facette. Den Veranstaltern ist es erneut gelungen, faszinierende Musikerinnen und Musiker aus ganz Europa zu gewinnen. Zu den besonderen Reizen dieses Festivals gehören auch die teils ungewöhnlichen Veranstaltungsorte: neben bekannten Spielstätten wie der Oper und der Ulrichskirche wird diesmal beispielsweise auch in einer Straßenbahn musiziert, im Stadtbad oder im Puschkino.

Als Schirmherr wünsche ich den Organisatorinnen und Organisatoren gut besuchte Konzerte – und den Zuschauerinnen und Zuschauern beeindruckende Musikerlebnisse. Ich bin sicher, am Ende des Festivals wird das Akkordeon viele neue Freunde gefunden haben. Und wer es selbst probieren möchte: Am Konservatorium „Georg Friedrich Händel“ gibt es für Kinder und Jugendliche natürlich die Möglichkeit, das Akkordeonspiel zu erlernen.

Herzlich

Bernd Wiegand

*Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale)*

Liebe Fans des global music festivals Halle,

ich freue mich sehr, dass das BMW Group Werk Leipzig das in Deutschland größte und zudem einzigartige Jazz- und Weltmusikfestival seit 2012 als Hauptpartner begleiten darf. Mit Mut zu Neuem haben wir zusammen mit den Organisatoren über die Jahre ein lokales Format zu einem national und international erfolgreichen Festival mit entwickeln können.



Für mich ein besonderes Highlight: Unser Werk in Leipzig präsentiert sich in diesem Jahr zum zweiten Mal als Spielstätte des Festivals mit einer musikalischen Lesung der Neuinterpretation des multikulturellen Werks „Das grüne Akkordeon“ von Schauspieler Thomas Rühmann und Akkordeonist Tobias Morgenstern. Das diesjährige Festivalprogramm orientiert sich dabei insgesamt an Werten, die auch für die BMW Group als globales Unternehmen mit multinationaler Belegschaft selbstverständlich sind. Sie zeugen von kultureller Vielfalt und distanzieren sich entschieden von jeglicher Art von Fremdenfeindlichkeit.

Aufmerksamkeit auf das global music festival lenkt zudem seit Juli eine Straßenbahn der Halleschen Verkehrsbetriebe, die als Akkordeon „verkleidet“ auf den Linien der Saalestadt bis Ende September unterwegs ist. Diese Straßenbahn verwandelt sich in der Festivalwoche sogar in einen Veranstaltungsort und lädt im Rahmen der Akkordeonrallye zu einer unterhaltsamen Fahrt mit der Leipziger Band „Klezmer Muskelkater“ ein. Auch diese Verknüpfung unterstützen wir als großer Arbeitgeber in der Region Leipzig/Halle sehr gerne.

Ich bin überzeugt, dass das Format des bedeutendsten Weltmusikfestivals in Sachsen-Anhalt weiterhin auf Erfolgskurs bleibt. Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BMW Group Werks Leipzig heiße ich alle Künstler und Festivalbesucher herzlich willkommen und wünsche Ihnen auch in diesem Jahr wieder viel Freude bei den Konzertabenden.

Herzliche Grüße

Hans-Peter Kemser

*Hans-Peter Kemser
Leiter BMW Group Werk Leipzig*



Foto: Sandro Rizzo

Donnerstag | 14.09.2017 | 19:30 Uhr

Objekt 5 | Seebener Str. 5 | o6114 Halle (Saale)

KALÀSCIMA (IT)

EXPLOSIVE ÜBERRASCHUNG AUS ITALIEN

Kalàscima ist eine der heißesten Bands Italiens. International gefeiert mischt die Gruppe traditionelle rituelle Tanzmusik aus ihrer süditalienischen Heimat Salento mit elektronischer Musik. Das Ergebnis: Explosiv, energetisch, fesselnd. Typisch für Kalàscima ist der kreative Einsatz unterschiedlichster Instrumente wie Dudelsack, dem Organetto oder Darbouka in Kombination mit einem Percussionsinstrumentarium, das akustisch wie optisch seinesgleichen sucht, polyphonen Gesangspassagen, E-Bass und loop. Tradition trifft auf Moderne. Mit dieser intelligenten wie mitreißenden Trance-Folk-Mischung waren Kalàscima bereits auf den großen Festivals wie Roskilde oder Sziget zu Gast und stürmten die Weltmusikcharts. Echter Tipp zur Festivaleröffnung.

kalascima.it

Kalàscima is one of the hottest bands in Italy. Internationally celebrated, the group mixes traditional ritual dance music from their southern Italian home Salento with electronic music.

Riccardo Lagnà:	Tamburello, Percussions, Gesang
Luca Buccarella:	Akkordeon, Harmonica, Gesang
Frederico Langnà:	Tamburello, Riq, Bendir, Tar, Darbouka, Kanjira, Djembe, Cajon, Drum set, Gesang
Massimilio de Marco:	Gitarre, Bouzouki, Mandoline, Ukulele, Gesang
Riccardo Basile:	Bass, Gesang
Aldo Lezza:	Zampogna (ital. Dudelsack), Flöte, kalabrische Doppelflöte, Thin whistle, Shawm, Gesang

Freitag Nacht!

Freitag | 15.09.2017 | ab 18:00 Uhr

Puschkinhaus | Kardinal-Albrecht-Str. 6 | o6108 Halle (Saale)

1 HAUS, 3 BÜHNEN, 1 KINO-SAAL, 1 FOYER UND 1 PREIS:

UNTER EINEM DACH FINDEN SICH AM 15. SEPTEMBER IM PUSCHKINHAUS HALLE 4 BANDS, 1 FILM, 3 BARS UND 1 1/2 TANZKURSE EIN.

Den Anfang macht die Schweizer Sängerin und Performerin mit der unverwechselbaren Stimme: Erika Stucky im Duo mit Knut Jensen. Es folgen vier unbändige Musiker aus dem westmittelfränkischen Diethenhofen: Gankino Circus. Mit ihnen wird im Drushba Klub in die Nacht gefeiert. Dejan Jovanovics warmer Sound verzichtet bewusst auf elektronische Effekte und bleibt dennoch extrem tanzbar.

Ergänzt wird das Programm durch den Film „Accordion“ des syrisch-kurdischen Regisseurs Nehad Hussein sowie einen Tanzkurs für Anfänger im Bal Folk mit Livemusik vom Trio Rosentanz inkl. anschließender Kurzballmöglichkeit. Weitere Infos auf den einzelnen Band-Seiten.

Kommen, entdecken und genießen – zum freundlichen Einheitspreis!

Für Menschen mit wenig Zeit bieten wir auch Einzeltickets für jedes Konzert an.

1 building, 3 stages, 1 cinema hall, 1 foyer, and 1 prize: 4 bands, 1 film, 3 bars and 1 bal folk class will be united under one roof on September 15, in Halle's Puschkinhaus.





18:00 Uhr | Puschkinhaus | Puschokino

“ACCORDION”

„VOM ANKOMMEN IN DER FREMDE“
EIN FILM VON NEHAD HUSSEIN
(DE 2016, OmU, 60 Min.)

Der Film “Accordion” des syrisch-kurdischstämmigen Regisseurs Nehad Hussein gewährt einen Einblick in die Situation in Deutschland gestrandeter Künstler und Akademiker, die wie er aus Syrien oder anderen Krisengebieten geflohen sind. Sie berichten, wie sie in Bremen versuchen, ein neues Zuhause zu finden. So schmerzt den syrischen Komponist Jehad Jazbeh das Fehlen der sonst so wertvollen Beziehungen. Der Maler Naser Agha aus Aleppo versucht, die Ankunft in der Fremde mit Farbe und Pinsel zu verarbeiten. Die Porträts verbindet die Musik des Akkordeonspielers Boyko Bryusuf, oszillierend zwischen westlichen und östlichen Einflüssen und immer weiter spielend – egal ob er gerade gut verdient oder überhaupt wahrgenommen wird.

In Anwesenheit des Regisseurs mit anschließendem Gespräch.

The film “Accordion” by the Syrian-Kurdish-born director Nehad Hussein gives an insight to the situation of stranded artists and academics in Germany, fled from war in Syria.



Foto: Katrin Lena Schneider

20:40 & 22:20 Uhr | Puschkinhaus | Puschkinsaal

Teilnahme
kostenlos!

TANZWORKSHOP BAL FOLK FÜR ANFÄNGER

IN KOOPERATION MIT ROSENTANZ HALLE

Volkstanz ist uncool? Von wegen! In den letzten Jahren erleben Folkstanz und Bal Folk eine neue Beachtung in weiten Teilen der Bevölkerung. Alternativ zur Disko bieten die Tanzabende die Möglichkeit, die Freude am Tanz zu Live-Musik auszuleben.

Die Tänze des Bal Folk sind häufig Paartänze, bei denen die Grundschr tte einfach zu erlernen sind. Nicht selten werden die Partner beim Tanz gewechselt. Einen festen Tanzpartner zum Tanzabend mitzubringen, ist beim Bal Folk keine Voraussetzung.

Der erste Teil des Workshops bietet die Möglichkeit des Erlernens von Grundschr tten typischer Tänzen des Bal Folk. Anleitungen geben die Tanzlehrer der haleschen Folkstanzgruppe *Gehupft wie Gesprungen*. Im zweiten Teil des Abends wird das Erlernte unter Anleitung angewendet. Beide Teile des Workshops werden vom *Trio Rosentanz* musikalisch begleitet.

folkhaus.de

The last few years Bal Folk has been attracting large parts of the population. Try it out at the beginners workshop.

Toralf Friesecke: Akkordeon
Susann Stephan: Klarinette
Roman Scholz: Gitarre



19:30 Uhr | Puschkinhaus | Theatersaal

ERIKA STUCKY (CH)

„PING PONG“

Die Schweizer Sängerin und Performerin mixt völlig ungeniert Alpenklänge mit Pop und Avantgarde-Jazz. Erika Stucky zu definieren fällt schwer. Das zeigt schon der Titel des Programms PING PONG, das sie mit Knut Jensen auf der Bühne zelebriert. Wenn sie mit „Across the Universe“ beginnt und er mit „Bohemian Rhapsody“. Und dann plötzlich singt sie „Bohemian Rhapsody“ und er „Across the Universe“ – dann ist das großes musikalisches Ping Pong. Zum Atemholen bleibt kaum Zeit. Und doch ... Wie Erika Stucky in einem langen Bogen ihr Programm gestaltet, ihrem Publikum zwischendurch eine emotionale Pause gönnt, um gleich darauf zur nächsten Welle der musikalischen Achterbahn anzusetzen. Das ist hohe Schule der Konzertdramaturgie und eine beispiellose Kombination: Mini-Akkordeon plus Ukulele plus Laptop. „Serious fun!“ (Rolling Stone)

erikastucky.ch

The Swiss singer and performer with the unmistakable voice mixes completely uninhibited alpine sounds with pop and avant-garde jazz.

Erika Stucky: Gesang, Gitarre, Akkordeon
Knut Jensen: Laptop, Ukulele



Foto: Corinna Roßbach

21:10 Uhr | Puschkinhaus | Theatersaal

GANKINO CIRCUS (DE)

„IRRSINN UND IDYLL“

Ein Konzert von Gankino Circus ist weniger ein Konzert als vielmehr ein weltmusikalisches Schauspiel, ein kabarettistisches Spektakel. Die vier Musiker aus dem westmittelfränkischen Diethofen verbinden zeitgemäße Volksmusik, unbändige Spielfreude und raffinierten Wortwitz zu einer aberwitzigen Reise durch die Musik ihrer Heimat und der Heimat anderer Menschen, die von der Süddeutschen Zeitung als „anarchisch, verrückt, brilliant“ beschrieben wird. Durch das Programm des Konzertkabarets führt der geniale Geschichtenerzähler und Gitarrist Ralf Wieland und lässt dabei den Wahnsinn hinter der fränkischen Dorfidylle hervor klingen. Außerdem stehen und sitzen mit ihm auf der Bühne: Simon Schorndanner an Saxophon und Klarinette, Johannes Sens am Schlagzeug und Akkordeonmeister Maximilian Eder.

gankinocircus.de

A concert by Gankino Circus is less a concert than a world music show, a cabarettistic spectacle, a subcultural sensation.

Maximilian Eder: Akkordeon, Xylophon, Fränkische Rahmentrommel, Gesang

Ralf Wieland: Erzähler, Gitarre, Gesang

Simon Schorndanner: Clarinette, Saxofon, Gesang

Johannes Sens: Schlagzeug, kleiner Bass, Gesang

Foto: Erika Borbély Hansen



Foto: David Beecroft



22:50 Uhr | Puschkinhaus | Drushba Klub

DEJAN JOVANOVIĆ QUARTETT (RS/RO/GR)

„DER GROOVENDE KOLO AUS OBRENOVAC“

Obrenovac ist die Heimatstadt des 38-jährigen Roma-Musikers Dejan Jovanović aus Serbien, der an der „Hanns Eisler“ studierte. Er ist nicht nur ein Meister des Akkordeonspiels, sondern forscht auch über die Musiktraditionen Serbiens und die Roma-Kultur. Mit dem spannend aufgebautem Programm aus traditionellem Liedgut und eigenen Kompositionen durchbricht Jovanović das gewohnte Konzertschema. Er spielt mit Schlagzeuger Dimitris Christidis, dem Geiger Dejan Jovanović, ein Cousin und Namensvetter aus Serbien. Dieser kommt aus dem Roma-Dorf Nanomir, das schon viele begnadete Streicher hervorbrachte, sowie der rumänischen Sängerin Oana Cătălina Chițu. Der warme Sound verzichtet bewusst auf elektronische Effekte und bleibt dennoch extrem tanzbar. Balkan- und Roma-Musik am Puls der Zeit.

The warm sound consciously renounces electronic effects and still remains extremely danceable. Balkan and Roma music at the pulse of time.

Dejan Jovanović (Serbien):	Akkordeon
Dimitris Christidis (Griechenland):	Schlagzeug
Dejan Jovanović (Serbien):	Violine
Oana Cătălina Chițu (Rumänien):	Gesang

**Stadtwerke Halle
MITTEN IM
STADTLIBEN**

**Freitag
Nacht!** 15.
Sept.

SWH. Mein Stadtwerk

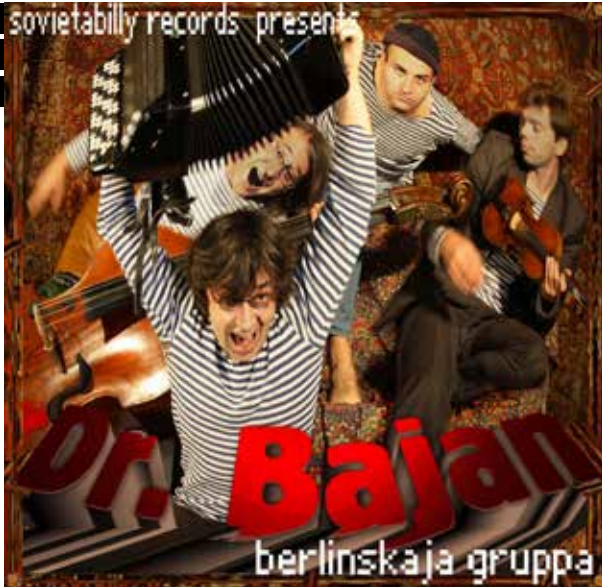
www.swh.de

Doppelkonzert

Samstag | 16.09.2017 | 19:30 Uhr

Puschkinhaus | Kardinal-Albrecht-Str. 6 | 06108 Halle (Saale)

Theatersaal



DR. BAJAN (RU/DE/CH)

„SOVIETABILLY“

Benannt haben sie sich nach dem russischen Knopfakkordeon Bajan, das der Bandleader Nikolai Fomin alias Dr. Bajan in psychedelischer Manier spielt. Unter dem Titel „Sovietably“ wird Kasatschok, Hardrock, Ska, Klezmer und Jazz mit Polka-Rhythmen durcheinander geschüttelt und ein orgiastischer russischer Rock ‘n’ Roll kreiert. Die Texte sind russisch, die Besetzung international – ein Russe, ein italienischer Schweizer und zwei Deutsche. Mit diverser Erfahrung in verschiedenen Genres: Die Geige brilliert sonst in klassischer und Zigeunermusik, der Kontrabass kommt von der Avantgarde, mit italienischer Folkmusik unterlegt und das Schlagzeug trommelte bislang exquisiten Jazz. Zusammen verschieben sie mit ihren Songs in provokant hemmungsloser Form althergebrachte musikalische Stereotypen. Im Doppelkonzert mit The Aberlour’s. www.drbaran.de

With the slogan “Sovietably” Dr. Bajan mix up a cocktail of Kasachok, Hardrock, Ska, Klezmer and Jazz combined with polka rhythms.

Dr. Bajan: Bajan, Gesang
Christian Runge: Violine, Gesang
Davide de Bernadi: Kontrabass, Gesang
Benny Abalos: Schlagzeug



THE ABERLOUR'S (DE)

„JETZT MIT AKKORDEON“

support
your local
artists!

Die hallesche Band The ABERLOUR'S hat sich in die erste Liga der Celtic Rock Bands aus Deutschland gespielt und erreicht seit Jahren internationales Niveau. Im Folkbereich brillieren sie mit ihren überwiegend eigenen Kompositionen genauso, wie auf Metalfestivals wie dem legendären Wacken.

Seltene Akustik-Instrumente wie Cister und Mandocello treffen auf donnernde Grooves, melodiose Vocallinien ergänzen sich mit furiosen Fiddlepassagen zu einem magischen Gesamtwerk. Seit nicht allzu langer Zeit auch ergänzt durch Akkordeon freuen wir uns, dass sich The Aberlour's nun auch bei uns die Ehre geben – im Doppelkonzert mit der ukrainisch-berliner Band um den Ausnahmeakkordeonisten Dr. Bajan! aberlours.de

The ABERLOUR'S are playing in the first league of the Celtic Rock Bands from Germany and have been reaching international level since years.

Klaus Adolphi: Sologesang/Gitarren/Mandocello/Cister/
Thunderbodhran
Val Gregor: Violine/ Gesang
Steffen Thomas: Akkordeon, Orgel, Gesang
Matthias Schimetzek: Drums
Kai Büttner: Bass



SCHWIMMHALLE
NEUSTADT



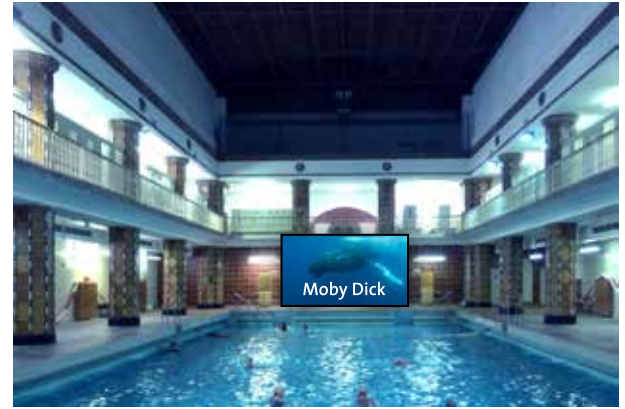
Nordbad



Saline Bad



Stadtbad



Sonntag | 17.09.2017 | 18:30 Uhr

Stadtbad | Schimmelstraße 1 | 06108 Halle (Saale)

MOBY DICK (Y. ZABELOV/ BY)

„WAHNSINN AUF DEM WASSER“

Eine audio-visuelle Performance im historischen Stadtbad

Wer kennt sie nicht, die Geschichte von Moby Dick und Käptn Ahab, die Parabel von Gesellschaft, Macht, Gut und Böse. Inspiriert vom Alten Testament, den Werken Shakespeares und Erfahrungen des Walfangs schreibt Herman Melville 1851 mehr als einen Abenteuerroman um den Kampf zwischen einem Mann und einem Wal.

Einzelne Sequenzen aus der spektakulären 50er Jahre Verfilmung von Moby Dick werden live zu einer Videocollage gemischt und von Yegor Zabelov, dem derzeit innovativsten Akkordeonisten der weißrussischen Off-Musikszene, vertont. Sein Spiel: eine Improvisation aus Avantgarde, Rock, Minimal Music und klassischen Klängen, die die ausgewählten Bildsequenzen des Filmes interpretieren und transportieren.


Welch ein Spielort würde sich für solch eine Performance besser eignen, als das Ambiente des historischen Stadtbades Halle: Die Jagd zwischen Moby Dick und Käptn Ahab selbst aus dem Wasser heraus erleben? Packen Sie Ihre Badesachen ein!*

Yegorzabelov.com

Who does not know the story of Moby? Single film sequences will be mixed live to a videocollage and set to music by Yegor Zabelov.

Yegor Zabelov: Akkordeon
Artsemi Kalinin: Visual Jockey

* Für diejenigen, die nicht oder nur zum Teil ins Wasser wollen: Natürlich stehen auch Stühle bereit. Bitte beachten Sie die erhöhte Luftfeuchtigkeit und -temperatur in der Schwimmhalle. Überzieher für Straßenschuhe sind vor Ort erhältlich.

 SWH. Bäder Halle

500 | DEUTSCHES
JAHRE | REINHEITSGEBOT



Seit 1634
Ur-Krostitzer
FEINHERBES PILSNER

**WAHRE HELDEN
GEBEN
DEN TON AN.**

www.ur-krostitzer.de
www.facebook.com/urkrostitzerbier



Sonntag | 17.09.2017 | 15:00 Uhr

Ulrichskirche | Christian-Wolff-Str. 2 | 06108 Halle (Saale)

EVA ZÖLLNER UND KERSTIN PETERSEN (DE)

„ROOTS AND CHANGES“

Inspired by the expressive sound possibilities of their beiden „Blasinstrumente“ erschließen Kerstin Petersen und Eva Zöllner den Raum zwischen alter und neuer Musik. Speziell für dieses Projekt wurden Werke zeitgenössischer Komponisten für Akkordeon und Orgel in Auftrag gegeben, die eine Verbindung zur Musik alter Meister hörbar werden lassen: Die weißrussische Komponistin Oxana Omelchuk spielt mit Mendelssohnscher Harmonik und lässt sie mit Geräuschen und Jazzanklängen verschmelzen. Knut Müller beschäftigt sich mit dem Gegenüber der beiden Tasteninstrumente in Giovanni Gabrielis Canzona, übertragen auf zeitgenössische Tonsprache. Guy Bovet lässt in seinem „Totentanz“ Komponistenkollegen zu Wort kommen. Die Einbettung der zeitgenössischen Werke in diesen klassischen Kontext bietet ein außergewöhnliches Konzerterlebnis.

eva-zoellner.de

Inspired by the expressive sound possibilities of their two "wind instruments" Kerstin Petersen and Eva Zöllner explore the space between old and new music.

Eva Zöllner: Akkordeon
Kerstin Petersen: Orgel



Foto: Marion Wächter

Dienstag | 19.09.2017 | 19:30 Uhr

Puschkinhaus | Kardinal-Albrecht-Str. 6 | 06108 Halle (Saale)

Theatersaal

ANDREAS REBERS (DE)

„AMEN“

Von der Presse als verbale Abrissbirne gefeiert, beschwört Andreas Rebers mit seinen „Arbeiterliedern“ bitterböse Pointen herauf. Zusammen mit Urban Priol, Dieter Nuhr oder Torsten Sträter macht er die Kabarett- und TV-Bühnen im Lande unsicher. „Amen“ ist das Extrakt aus langjähriger Gemeindegarbeit, aktuellen Studien und friedlicher Ökumene von München über Wien bis Bagdad.

Rebers setzt sich mit erhellender Schwarzmalerei und heiligem Zorn gegen religiöse Dogmen, Doftheit und politische Manipulation zur Wehr. In einer Zeit, in der wir vor Lügenpresse, Hass und Angst nicht mehr ein noch aus wissen, in der wir gebeten sind, unser Kreuzchen zur Wahl zu setzen, hält Reverend Rebers uns seinen ultimativen Gottesdienst. Dazu gibt es tanzbare Kapitalismus-Kritik mit Frau Flüchtling, Frau Hammer und Gästen aus längst vergangenen Zeiten. andreasrebers.de

With sacred anger Rebers acts against religious dogmas, ignorance and political manipulation.

Andreas Rebers: Piano und Akkordeon

Eintritt frei

akkordeon RALLYE

Mittwoch | 20.09.2017 | ab 19:30 Uhr

Zeitkunstgalerie | Kl. Marktstr. 4 | 06108 Halle (S.) | 19:30 Uhr

SALON PERNOD (DE)

„AUGEN UND OHREN AUF“

Es gibt nicht viele Festivals, die quasi ihre Hauskomponisten haben. Salon Pernod sind seit der ersten Ausgabe des Festivals mit dabei, haben für das *akkordeon akut!* bereits mehrfach Filmmusiken komponiert und uraufgeführt, mit ihren Konzertprogrammen Bühnen und die Festival-Straßenbahn bereichert.

In diesem Jahr sind sie zwischen den Ausstellungstücken der Zeitkunstgalerie zu sehen. Hören kann man Thomas Wittenbecher und Patrick Zörner passend zur jahreszeitlich vorgerückten Festivalzeit mit einer Mischung aus sommerlich mediterranen, Swing- und Tangoklängen, Eigen- und klassischen Kompositionen für Akkordeon und Gitarre.

There are not many festivals that have their house composers. Salon Pernod have been present since the first edition of the festival!

Thomas Wittenbecher: Akkordeon | Patrick Zörner: Gitarre

support
your local
artists!



salonpernod.de

Phonokel Halle | Gr. Brunnenstr. 20 | 06114 Halle (S.) | 19:30 Uhr

TRIO AKK:ZENT (DE)

„NEXT GENERATION“

Dass dieses Trio im Rahmenprogramm landet, ist lediglich den Tourdaten geschuldet: Die Unbekümmertheit der ebenso exzellenten wie jungen Musikern des trio akk:zent ist eines ihrer herausragenden Merkmale. So vereinen sie die Stiloffenheit, die das Akkordeon ohnehin mit sich bringt und den Facettenreichtum der Saxophone mit reifer Leichtigkeit und jugendlichem Ernst, entlocken den tongewaltigen Instrumenten Musik, die wohl irgendwo im Grenzbereich oder gar außerhalb der Grenzen zwischen Worldmusic, Jazz, Pop, Neuer Musik und Techno liegt.

They combine the unlimited styles that accordion music is anyway intailing and the richness of the four saxophones with mature ease and youthful seriousness.

Paul Schubert: Akkordeon, Komposition
Johannes Münzner: Akkordeon, Steirische Ziehharmonika, Didgeridoo
Victoria Pfeil: Saxophone

trioakkzent.com



Foto: Nisan Wiesner

Kunstforum | Bernburger Str. 8 | 06108 Halle (S.) | 19:30 Uhr

SHEN NÜ – DIE GÖTTLICHE

(CHIN. STUMMFILM 1934 – ENGLISCHE UT)
LIVE VERTONT VON YEGOR ZABELOV

Eine alleinerziehende, junge Frau geht in Shanghai der Prostitution nach, um für sich und ihr Baby zu sorgen. Von ihrem Zuhälter tyrannisiert, scheitern alle Versuche zu entkommen. Jahre später ist es ihr endlich gelungen, ein bisschen Geld auf die Seite zu legen, um ihrem Sohn eine Schulbildung bieten zu können. Doch dann findet der Boss das Geldversteck. Shen Nü wurde auf Platz 29 der wichtigsten chinesischen Filme gewählt. Eindrucksvoll live vertont von Yegor Zabelov, der zu den innovativsten Akkordeonisten der weißrussischen Off-Musikszene gehört und auch als Film- und Theaterkomponist arbeitet.



yegorzabelov.com

The silent film drama Shen Nü – The Goddess (1934) is today one of the most important classics of Chinese cinema. The Chinese actress Ruan Lingyu plays a lonely, young woman who is pursuing prostitution in Shanghai to care for herself and her baby.

Yegor Zabelov: Akkordeon

In der Straßenbahn Linie 8 | 19:20–21:40 Uhr

Eintritt mit
Fahrkarte

KLEZMER MUSKELKATER (DE)

„LIEDER IN DER LINIE 8“

Die straßenbahn- und kurventaugliche Duo-Version der Leipziger Band Klezmer Muskelkater entführt euch inhaltlich auf eine Reise zwischen Orient und Okzident, während euch die Akkordeonbahn der Linie 8 geografisch von Norden nach Süden fährt. Jedenfalls innerhalb von Halles Stadtgrenzen. Ein umfassendes Programm eben – und wer die Straßenbahnkonzerte kennt weiß: Muskelkater kann schon entstehen, wenn die gesamte Runde mitgetanzt wird.



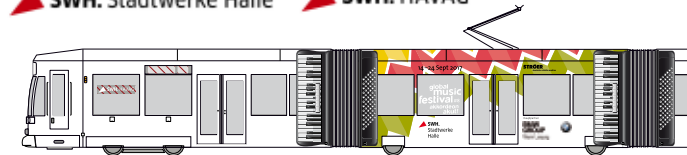
support
your local
artists!

The duo version of the Leipzig Band Klezmer Muskelkater (aching muscles), a streetcar- and kurvent-like duo version, takes you on a journey between the Orient and the Occident, while the Accordion Line 8 takes you from north to south.

Sven Bohling: Akkordeon | Giuseppe Sciarratta: Klarinette

Die akkordeon RALLYE wird ermöglicht mit Unterstützung von:

SWH. Stadtwerke Halle SWH. HAVAG



BELLA CIAO

Ursprünglich war „Bella Ciao“ ein Lied über die Ausbeutung der Reisarbeiterinnen in der Poebene. Das Verdienst, beide Versionen dem italienischen Publikum nähergebracht zu haben, gebührt Nuovo Canzoniere Italiano. Die Gruppe machte „Bella Ciao“ zum Titelsong ihres Liederzyklus und ging damit 1964 auf Tournee. Die schnörkellosen, nichts beschönigenden Darbietungen der Canti Popolari gelten als Anfang des italienischen Folkrevivals.

Die Uraufführung von „Bella Ciao“ fand am 21. Juni 1964 in Spoleto, Umbrien, im Rahmen des Festival dei Due Mondi statt. Das Konzert im altherwürdigen Teatro Caio Melisso, einer Hochburg des konservativen Bürgertums, stand unter keinem guten Stern. Die Stimmung war vom ersten Moment an geladen. Auf der Bühne standen die Sängerinnen und Sänger des Nuovo Canzoniere mit einem Programm aus Arbeits-, Widerstands- und Liebesliedern. Kaum hatte das Konzert begonnen, zeigten die wohlbeliebten Herrschaften im Parkett ihr Missfallen.

Nachdem die frühere Reisarbeiterin Giovanna Daini auf die Bühne getreten war, stand eine Frau auf und schrie: „Ich habe nicht tausend Lire bezahlt, um mein Dienstmädchen singen zu hören.“ Als die Gruppe im Landarbeiterstreiklied „E Per La Strada“ den Vers „ich möchte nicht im Stall sterben“ sang, tobte eine pelzbehängene Dame los: „Ich besitze dreihundert Landarbeiter, und keiner schläft im Stall.“

Doch es kam noch wilder. Michele Luciano Straniero hielt sich nicht an die für das Konzert vorgegebene Fassung des Antikriegslieds „Gorizia“. Nach der Strophe „Traditori signori uiciali, / che la guerra l'avete voluta, / scannatori di carne venduta“ („verräterische Oiziere, / ihr wolltet den Krieg, / ihr Menschenschlächter“) eskalierte die Situation. Offiziersanwärter der Militärakademie Spoleto und angesehene Bürger erhoben sich von ihren Sitzen und schrien, „Hoch lebe Italien, hoch leben die Offiziere!“ Darauf intonierte das Volk vom Balkon herunter „Bandiera Rossa“, was vom Parkett postwendend mit „Facetta Nera“, der Faschistenhymne, beantwortet wurde. Fellini hätte kein besseres Drehbuch schreiben können. Nanni Ricordi, der künstlerische Leiter des Festivals, demissionierte noch am selben Abend und Michele Luciano Straniero wurde von den Streitkräften des Landesverrats angeklagt.

Die im gleichen Jahr erschienene Schallplatte Le Canzoni Di Bella Ciao wurde ein riesiger Verkaufserfolg.

Fünzig Jahre nach den „Bella Ciao“-Konzerten von 1964 haben der Musikethnologe Franco Fabbri und der Sänger Alessio Lega die Lieder mit einer Tournee wieder ins Scheinwerferlicht gerückt. Riccardo Tesi ist es gelungen, hochkarätige Musikerinnen und Musiker für das Projekt zu gewinnen. Die Toskanerin Ginevra Di Marco sang früher in Indierockbands. Der bekennende Anarchist Alessio Lega gilt als konsequentester Vertreter des aktuellen sozialen Liedes. Aus der Folkecke kommen Elena Ledda, die Stimme Sardinien, und Lucilla Galeazzi, eine große Vertreterin des Folkrevivals der Siebzigerjahre. Vervollständigt wird die Gruppe neben Riccardo Tesi am diatonischen Akkordeon vom Percussionisten Gigi Biolcati und dem Gitarristen Andrea Salvadori.

Text: Martin Steiner / FOLKER 2.16



Mittwoch | 20.09.2017 | 17:00 Uhr

Piano Centrum Leipzig | Löhrrstr. 2 | 04105 Leipzig

MASTERCLASS MIT MOTION TRIO (PL)

FÜR PROFESSIONELLE AKKORDEONISTEN

Die Stücke des Motion Trio haben in den vergangenen Jahren enorme Popularität gewonnen und werden von Akkordeonisten unterschiedlichen Alters gespielt. Wir nutzen die Chance, das Motion Trio am 21.09. in der Oper Halle im Konzert zu haben, um professionellen Spielern die Gelegenheit zu geben, von und mit den Meistern zu lernen.

The music of Motion Trio have gained enormous popularity and are played by accordionists of different age. We are taking of the opportunity that Motion Trio plays a concert on 21.09. in order to give professional players the chance to learn from and with the masters.

Dauer: 2 Stunden

Sprache: Englisch

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung per Webformular auf der Festivalwebsite:

global-music-festival.net/rahmenprogramm

Doppelkonzert

Donnerstag | 21.09.2017 | 19:30 Uhr

Oper Halle | Universitätsring 24 | 06108 Halle (Saale)

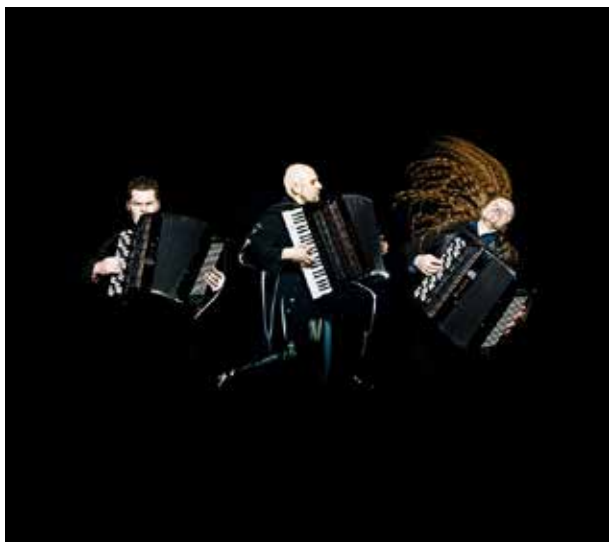


Foto: Jacek Poremba

MOTION TRIO (PL)

EXZELLENTER WAHNSINN AUS POLEN

Seit 20 Jahren spielt das Motion Trio auf den ganz großen Bühnen der Welt und wird frenetisch gefeiert. Sie treten im Trio, aber auch gemeinsam mit Künstlern wie Penderecki, Michael Nyman, Tomasz Stanko, Bobby McFerrin u. v. a. auf.

Ihre Musik bewegt sich zwischen Klassik, Minimal Music, Jazz und Weltmusik und es sind vorwiegend Eigenkompositionen, teils sphärisch, teils von einer gewaltigen Wucht. Das Zusammenspiel der drei Tastenvirtuosen ist einzigartig, voll überraschender, überschäumender Spiel- und Experimentierfreude. Dafür erhielt das Trio zahlreiche internationale Preise, u. a. den der Deutschen Schallplattenkritik, als „Musikalische Entdeckung des Jahres“ in Frankreich (2005), den Grand Prix für Moderne Kammermusik u. v. a. Dieses Trio lässt Hörgewohnheiten Kopf stehen!

motiontrio.com

For 20 years Motion Trio has been playing celebrated frenetically on the world's largest stages. Their interplay is virtuos and unique, full of surprising, exuberant pleasure.

Janusz Wojtarowicz: Akkordeon
Pawel Baranek: Akkordeon
Marcin Galazyn: Akkordeon



Foto: Freerick De Favermey

Special
auf
Seite 25

BELLA CIAO (IT)

50 + 3 JAHRE ITALIENISCHES FOLKREVIVAL

„Bella Ciao“ – jedes Kind kennt das Widerstandslied der Partisanen. Ursprünglich war „Bella Ciao“ ein Lied über die Ausbeutung der Reisarbeiterinnen. Bekannt wurde „Bella Ciao“ durch Nuovo Canzoniere Italiano, die es zum Titelsong ihres Liederzyklus aus Arbeits-, Widerstands- und Liebesliedern machte.

Die Uraufführung 1964 in Spoleto stand unter heftiger Kritik der konservativen Teile des Publikums und der Gegenreaktion aus dem Volk, auf die sowohl der Intendant des Programmes unmittelbar abdanken musste als auch der Sänger der Truppe wegen Volksverrates angeklagt wurde. (weitere Infos s. S. 25) Die Neuauflage dieser Lieder hat sich nicht nur ihre Ausdruckstärke bewahrt, sondern ihre Botschaften von Freiheit, Frieden und Bürgerrechten sind in unserer globalisierten Welt von neuer Aktualität. BELLA CIAO ist eine Lektion in Demokratie, ein historischer Roman gewebt aus Musik, Klängen und Texten.

cultureworks.at/bellaciao

“Bella Ciao” – every child knows the famous partisan song. Originally “Bella Ciao” was a protest song about the exploitation of the hobos in the Italian Po Valley. Both versions became known through Nuovo Canzoniere Italiano.

Lucilla Galeazzi: Gesang
Elena Ledda: Gesang
Luisa Cottifogli: Gesang
Alessio Lega: Gesang, Gitarre
Maurizio Geri: Gitarre, Gesang
Gigi Biolcati: Perkussion, Gesang
Riccardo Tesi: Knopfakkordeon, Arrangements, musikalische Leitung



Foto: Vollmond Konzertfotografie

Freitag | 22.09.2017 | 19:30 Uhr

theatrale | Waisenhausring 2 | 06108 Halle (Saale)

RAINER VON VIELEN & ZOE (DE)

„ÜBERALL CHAOS“ – LIVE ÜBERTRAGEN IN DIE DEUTSCHE GEBÄRDENSPRACHE

Rainer von Vielen bezieht klar Stellung: gegen Rassismus, Gleichgültigkeit & Gewalt. Der Song „Tanz Deine Revolution“ avancierte zu einer der Hymnen der Protestbewegung in Heiligendamm. Auf der Bühne trifft Stimme auf Laptop, Punk auf HipHop und Indie auf Weltmusik. Die aktuellen Texte handeln von Sehnsucht nach Ruhe, danach, den Alltag zu überwinden, vom Gefühl, vieles gesehen zu haben und doch nichts zu wissen. Bei alldem steht Rainer mit Kehlkopf-, Falsett- und Sprechgesang sowie seinem Akkordeon im Zentrum. Das Konzert wird in die deutsche Gebärdensprache gedolmetscht. Zoe (Zweischuhfilm) ist eine Meisterin ihres Fachs und übersetzt live und per YouTube und Vimeo Channel seit Jahren Songs für Gehörlose. Sie hat Konzerte von Moop Mama, La Brass Banda und vielen anderen begleitet. Und es ist eine Freude ihr zuzusehen: Rhythmus, Text und Stimmung werden gleichberechtigt von ihr transportiert und lassen die Songs für alle völlig neu erlebbar werden. rainervonvielen.de

Rainer von Vielen take a clear position: against racism, indifference & violence. On stage, voice meets laptop, punk meets hip hop and indie meets world music.

Rainer von Vielen:	Gesang, Akkordeon
Mitsch Oko:	Gitarre
Dan le Tard:	Bass
Sebastian Schwab:	Schlagzeug
Zoe:	Gebärdendolmetscherin



Foto: Günter Linke

Samstag | 23.09.2017 | 19:30 Uhr

BMW Group Werk Leipzig | BMW Allee 1 | 04349 Leipzig

DAS GRÜNE AKKORDEON (DE)

DUETT FÜR SCHAUSPIELER UND AKKORDEONIST NEBST SOFA

Mit dem Roman „Das grüne Akkordeon“ hat Annie Proulx (Pulitzer Preis/Brokeback Mountain) ein Meisterwerk geschaffen. 100 Jahre amerikanische Geschichte, Träume und Enttäuschungen der Einwanderer und das fragile Zusammenleben einer multikulturellen Gesellschaft – erzählt anhand eines kleinen, grünen Akkordeons, das 1890 in Sizilien gefertigt wurde. Heute wieder aktueller denn je.

Aus diesem Stoff haben der Schauspieler Thomas Rühmann („In aller Freundschaft“) und der Akkordeonist Tobias Morgenstern („L'art de passage“) ein musikalisches Roman-Drama gemacht. Vielsprachig wie die Musik der Einwanderer. Ein multikulturelles Kunst-Stück – leicht geändert: The Two Germans wandern aus in die Neue Welt. Hinein in die verschlungenen Geschichten von E. Annie Proulx. „La Merica“ – zwischen Leben und Tod, Heulen und Lachen, laut und leise. *Am Ende stockt der Atem.*

theateramrand.de

With the novel "The Green Accordion" the American writer Annie Proulx created a masterpiece. 100 years of American history, dreams and disappointments of the immigrants and the fragile coexistence of a multicultural society – told by a small green accordion made in Sicily in 1890.

Thomas Rühmann:	Text
Tobias Morgenstern:	Akkordeon

Sonntag | 24.09.2017 | 15:00 Uhr

Franckesche Stiftungen | Franckeplatz 1 | 06110 Halle (Saale)

Freylinghausensaal



Foto: Ellen Kwias

LAESA (DE)

„KLANGWELTEN“, Leitung: Lutz Stark

support
your local
artists!

Dass das Landes-Akkordeon-Ensemble regelmäßig für Standing Ovationen sorgt, liegt vor allem an seinen dynamischen Klangbildern und den herausragenden Interpretationen zeitgenössischer Komponisten. Als fester Bestandteil von *akkordeon akut!* wartet das Ensemble zu jeder Spielzeit mit einem neuen Repertoire auf.

In diesem Jahr stehen u.a. die „Grazer Variationen über ein Thema von Georg Friedrich Händel“ aus dem Jahre 1987 des polnischen Komponisten Zbigniew Bargielski, „Die Monde des Saturn (3. Teil)“ von Stefan Hippe sowie die Toccata aus der Orgelsinfonie Nr. 5 f-Moll von Charles-Marie Widor in einer Bearbeitung von Lutz Stark, dem künstlerischen Leiter und Dirigenten des Ensembles, auf dem Programm. Neben unzähligen Konzerten in der gesamten Bundesrepublik konzertiert das Orchester in Japan, Kroatien, Ungarn und in der Schweiz.

musikschulen-in-sachsen-anhalt.de

Earning standing ovations when performing in Germany and abroad (Japan, Croatia, Hungary and Switzerland), the young musicians of the Landes-Akkordeon-Ensemble Sachsen-Anhalt have been a permanent feature of the festival "akkordeon akut".

41. LEIPZIGER JAZZTAGE

12. – 21.

OKT

An Evening with Pat Metheny · Shai Maestro Trio w/
Mark Turner · Dominic Miller · Monika Roscher Bigband
Maria João & Egberto Gismonti · Gilad Hekselman Trio
Jakob Bro Trio · Adam Pierończyk & Miroslav Vitouš
Peter Ewald's Double Trouble · Jazzrausch Bigband
Electro Deluxe · Tenors of Kalma · Django Deluxe · u.a.

Tickets 4 – 66 € · 0341 126 1261 · leipziger-jazztage.de

2017



ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Donnerstag | 21.09.2017 | 18:30 Uhr

Oper Halle | Universitätsring 24 | 06108 Halle (Saale)

AKKORDEON-AUSSTELLUNG

Ab 18:30 Uhr besteht im Foyer der Oper Halle die Gelegenheit, Instrumente folgender Aussteller in Augenschein zu nehmen und anzupspielen:

- Piano Centrum Leipzig GmbH (verschiedene Hersteller)
- Akkordeoncentrum Brusck (verschiedene Hersteller)

Gerne können Sie auch Akkordeons zur Reparatur mitbringen und einen ersten Kostenvoranschlag einholen. Der Eintritt zum Foyer ist frei. Für das Konzert mit dem Motion Trio und Bella Ciao ab 19:30 Uhr werden Eintrittskarten benötigt.

From 6:30 p.m. the accordion exhibition at the foyer of the opera house is opened.



Piano Centrum
Leipzig



Miete
Finanzierung
Kauf

Ihr Akkordeon- Spezialist!



*Verkauf, Miete und Finanzierung von neuen und
gebrauchten Instrumenten – Stimmung, Reparatur und
Service seit 2005 in eigener Werkstatt!*

Bei uns finden Sie:

Serenellini

BORSINI



HÖNER

Roland